



**Beschlüsse der 16. Tagung der I. Landessynode
vom 2. - 4. März 2017
in Lübeck-Travemünde**

Präliminarien

Die Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgt gem. § 6 Absatz 2 Satz 1. Geschäftsordnung durch Namensaufruf. Es sind mehr als 78 Synodale anwesend. Die Landessynode ist somit beschlussfähig.

Beisitzerinnen/Beisitzer, Schriftführerinnen/Schriftführer/Beauftragte

Folgende Schriftführer werden mit Zustimmung der Landessynode berufen: Michael Bruhn, Elisabeth Most-Werbeck, Philine Pawlas, Silke Roß und Ulrich Seelemann.

Als Beisitzerin bzw. Beisitzer werden mit Zustimmung der Landessynode die Synodalen Dr. Cordelia Andreßen und Bernd Kuczynski gewählt.

Feststellung der Tagesordnung

Die den Synodalen schriftlich zugegangene vorläufige Tagesordnung wird wie folgt beschlossen:

Ergänzung:

TOP 6.7 Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung
TOP 8.1 Anfrage des Synodalen Lutz Decker

Streichung:

TOP 6.3 Antrag auf Änderung des Kirchenbesoldungsgesetzes der Kirchenkreissynode des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises

TOP 1 Schwerpunktthema

--

TOP 2 Berichte

TOP 2.1 Bericht aus dem Sprengel Hamburg und Lübeck
Der Bericht wird von Bischöfin Kirsten Fehrs gehalten.

TOP 2.2 Bericht zum aktuellen Stand des „10 Punkte-Plans“
Der Bericht wird von Bischöfin Kirsten Fehrs, Frau Wolter-Cornell, dem Synodalen Dr. Kai Greve und dem Synodalen Michael Rapp gehalten.

TOP 2.3 Bericht zur Fortführung des Christian-Jensen-Kollegs
Der Bericht wird von Pastor Friedemann Magaard und OKR Wolfgang Vogelmann gehalten.

TOP 3 Kirchengesetze und andere Rechtsvorschriften

TOP 3.1 Kirchengesetz zur Ergänzung des Mitarbeitervertretungsgesetzes der EKD (Mitarbeitervertretungsgesetzergänzungsgesetz-MVGErgG)

Die Einbringung erfolgt für die Erste Kirchenleitung durch die Synodale Katharina von Fintel. Eine Stellungnahme des Ausschusses für Dienst- und Arbeitsrecht wird durch den Synodalen Jens Brenne eingebracht. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch Propst Dr. Daniel Havemann eingebracht. Eine Stellungnahme der Kammer für Dienste und Werke wird durch Pastor Friedemann Magaard eingebracht.

Den Antrag Nr. 1 des Synodalen Thomas Franke lehnt die Landessynode ab.

Den Antrag Nr. 2 des Synodalen Thomas Franke lehnt die Landessynode ab.

Den Antrag Nr. 3 a) des Synodalen Thomas Franke lehnt die Landessynode ab.

Dem Antrag Nr. 3 b) des Synodalen Thomas Franke stimmt die Landessynode zu.

Den Antrag Nr. 7 des Synodalen Lutz Decker lehnt die Landessynode ab.

Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.

TOP 3.2 Kirchengesetz über die Zusammensetzung der Landessynode

Die Einbringung erfolgt für die Erste Kirchenleitung durch den Synodalen Dr. Henning von Wedel. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht. Eine Stellungnahme des Ausschusses für Dienst- und Arbeitsrecht wird durch den Synodalen Jens Brenne eingebracht. Eine Stellungnahme der Kammer für Dienste und Werke wird durch den Vorsitzenden Pastor Friedemann Magaard eingebracht. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch den Vorsitzenden Propst Dr. Daniel Havemann eingebracht.

Dem Antrag Nr. 4 Absatz 1) der Synodalen Elke Siekmeier stimmt die Landessynode zu.

Den Antrag Nr. 4 Absatz 2) der Synodalen Elke Siekmeier lehnt die Landessynode ab.

Dem Antrag Nr. 8 Absatz 1) der Synodalen Elke Siekmeier stimmt die Landessynode zu.

Den Antrag Nr. 8 Absatz 2) der Synodalen Elke Siekmeier lehnt die Landessynode ab.

Der Antrag Nr. 17 des Synodalen Florian Lang wird an die Erste Kirchenleitung verwiesen.

Der Antrag Nr. 18 des Jugenddelegierten Lennert Pasberg wurde zurückgezogen.

Dem Antrag Nr. 25 der Ersten Kirchenleitung stimmt die Landessynode zu.

Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.

TOP 3.3 Kirchengesetz über den kirchenmusikalischen Dienst

Die Einbringung erfolgt für die Erste Kirchenleitung durch Pastor Matthias Bartels. Eine Stellungnahme des Ausschusses für Dienst- und Arbeitsrecht wird durch den Synodalen Jens Brenne eingebracht. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch Propst Dr. Daniel Havemann eingebracht.

Dem Antrag Nr. 6 der Ersten Kirchenleitung stimmt die Landessynode zu.

Den Antrag Nr. 19 des Synodalen Sebastian Borck lehnt die Landessynode ab.

Der Antrag Nr. 20 des Rechtsausschusses und des Ausschusses für Dienst- und Arbeitsrecht (gestellt durch die Synodalen Dr. Kai Greve und Jens Brenne) wurde zurückgezogen.

Den Antrag Nr. 21 der Synodalen Susanne Pertiet lehnt die Synode ab.

Der Antrag Nr. 22 der Synodalen Änne Lange wurde zurückgezogen.

Der Antrag Nr. 23 der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner wurde zurückgezogen.

Dem Antrag Nr. 24 des Synodalen Dr. Peter Wendt stimmt die Landessynode zu.

Den Antrag Nr. 26 des Synodalen Propst Matthias Krüger lehnt die Landessynode ab.

Dem Antrag Nr. 27 des Synodalen Matthias Bartels stimmt die Landessynode zu.

Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.

TOP 3.4 Kirchengesetz zur Aufhebung von Rechtsvorschriften aufgrund der fusionsbedingten Überleitung des „Regionalzentrums für allgemeinkirchliche Dienste in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs“ in Rostock und Neuregelung auf Kirchenkreisebene

Die Einbringung erfolgt für die Erste Kirchenleitung durch den Synodalen Dr. Henning von Wedel. Eine Stellungnahme des Rechtsausschusses wird durch den Synodalen Dr. Kai Greve eingebracht.

Die Landessynode stimmt dem Gesetz in erster und zweiter Lesung zu.

TOP 4 Jahresrechnung

TOP 4.1 Jahresrechnung 2013 der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

TOP 4.3 Jahresrechnung 2014 der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

Der verbundene Bericht der Jahresrechnungen 2013 und 2014 wird vom Synodalen Bernhard Schick gehalten.

TOP 4.2 Bericht über die Prüfungen der Jahresrechnung 2013 und Beschlussempfehlung an die Landessynode

TOP 4.4 Bericht über die Prüfungen der Jahresrechnung 2014 und Beschlussempfehlung an die Landessynode

Der verbundene Bericht über die Prüfung der Jahresrechnungen 2013 und 2014 wird von der Synodalen Dr. Cordelia Andreßen gehalten.

Die Landessynode nimmt die Jahresabschlüsse 2013 und 2014 der Landeskirche zur Kenntnis. Der Kirchenleitung und dem Landeskirchenamt wird Entlastung für die Rechnungsjahre 2013 und 2014 erteilt.

TOP 5 Haushalt

--

TOP 6 Anträge und Beschlussvorlagen

TOP 6.1 Beschluss zur Errichtung eines unselbstständigen Werks „Kirche im Dialog“
Die Einbringung von TOP 6.1 erfolgt durch Bischof Dr. von Maltzahn. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch den Vorsitzenden, Propst Dr. Daniel Havemann, eingebracht. Eine Stellungnahme der Kammer für Dienste und Werke wird durch den Vorsitzenden, Pastor Friedemann Magaard, eingebracht. Eine Stellungnahme des Finanzausschusses wird durch den Vorsitzenden, Synodalen Claus Möller, eingebracht.

Dem Antrag Nr. 28 des Synodalen Dr. Tobias Woydack stimmt die Landessynode zu.

Den Antrag Nr. 29 der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner lehnt die Landessynode ab.

Dem Antrag Nr. 30 des Synodalen Christoph Bauch stimmt die Landessynode zu.

Die Landessynode stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

TOP 6.2 Positionspapier zum Thema „Gerechter Frieden“

Die Einbringung von TOP 6.2 erfolgt durch Propst Matthias Bohl. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch den Vorsitzenden, Propst Dr. Daniel Havemann, eingebracht.

Der Antrag Nr. 9 der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner wurde zurückgezogen.

Die Landessynode beschließt das Positionspapier in den Abschnitten 1 und 3-6 als Positionen und Abschnitt 2 als Impuls für eine weitere Diskussion.

TOP 6.4 Antrag der Kirchenkreissynode des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises auf Änderung des Finanzgesetzes

Die Einbringung von TOP 6.4 erfolgt durch den Synodalen Michael Mahlburg.
Der Antrag Nr. 32 des Synodalen Rüdiger Ost wird an die Erste Kirchenleitung verwiesen.
Die Landessynode verweist ihn zur weiteren Befassung an die Erste Kirchenleitung.

TOP 6.5 Erklärung zum G-20 Gipfel

Die Einbringung von TOP 6.5 erfolgt durch Propst Matthias Bohl. Eine Stellungnahme der Theologischen Kammer wird durch den Vorsitzenden, Propst Dr. Daniel Havemann, eingebracht.

Dem Antrag Nr. 5 des Synodalen Kai Feller stimmt die Landessynode zu.

Dem Antrag Nr. 10 des Synodalen Sebastian Borck stimmt die Landessynode zu.

Dem Antrag Nr. 11 des Synodalen Dr. Henning von Wedel stimmt die Landessynode zu.

Dem Antrag Nr. 12 der Synodalen Anne Lange stimmt die Landessynode zu.

Den Antrag Nr. 13 des Synodalen Prof. Dr. Mathias Nebendahl lehnt die Landessynode ab.

Den Antrag Nr. 14 des Synodalen Sebastian Borck lehnt die Landessynode ab.

Den Antrag Nr. 15 der Synodalen Prof. Dr. Ursula Büttner lehnt die Landessynode ab.

Dem Antrag Nr. 16 des Synodalen Matthias Bohl stimmt die Landessynode zu.

Die Landessynode stimmt der Erklärung zu.

TOP 6.6 Impuls zum Umgang mit kirchlichem Landbesitz

Der TOP 6.6 wird nebst Antrag Nr. 31 des Synodalen Volker Wende vertagt.

TOP 6.7 Beschluss zur Änderung der Geschäftsordnung

Der TOP 6.7 wird vom Synodalen Hans-Peter Strenge eingebracht.

Dem Antrag Nr. 33 des Synodalen Jan Schuback stimmt die Landessynode zu.

Die Landessynode beschließt die Änderung der Geschäftsordnung.

TOP 7 Wahlen

Die Einbringung des Nominierungsausschusses erfolgt durch Pastor Frank Howaldt.

Die Landessynode beschließt gemäß § 27 Absatz 6 Satz 3 LSynGeschO, die Wahl per Handzeichen durchzuführen. Die Kandidaten stellen sich in einer von der Landessynode beschlossenen zweieinhalbminütigen Redezeit vor.

TOP 7.1 Nachwahl eines synodalen Mitglieds in den Geschäftsordnungsausschuss

Der Synodale Rudolf Görner zieht seine Nominierung nach der Nominierung des Synodalen Ulrich Siebert zurück. Ulrich Siebert wird gewählt.

TOP 7.2 Nachwahl von zwei Mitgliedern in den Ausschuss für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

Die Jugenddelegierte Lisa von Wedel hat im Vorwege der Synodentagung ihre Nominierung zurückgezogen. Die Synodalen Prof. Dr. Ulrich Dehn und Bernd Kuczynski sind nominiert und werden gewählt.

TOP 7.3 Nachwahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Ausschuss Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

Ein zu wählender Kandidat steht nicht zur Verfügung.

TOP 7.4 Nachwahl eines synodalen Mitglieds in die Theologische Kammer
Die Synodale Anja Fähmann ist nominiert und wird gewählt.

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 8 Anfragen

TOP 8.1 Anfrage des Synodalen Lutz Decker
Die Anfrage wird vom Synodalen Dr. Henning von Wedel beantwortet. Es wird keine weitere Nachfrage gestellt.

TOP 9 Verschiedenes

TOP 9.1 Verleihung des Fundraisingpreises
Der Preis für Mitgliederorientierung wird an die Ev. Luth. Kirchengemeinde St. Georg Hamburg verliehen.
Der Preis für das beste Fundraisingkonzept wird an die Evangelische Kirchengemeinde St. Marien Greifswald verliehen.
Der Preis für das originellste Fundraising wird an die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Seester verliehen.
Der Sonderpreis für die beste Kampagne wird an das Projekt ProGedenkstätten im Kirchenkreis Nordfriesland verliehen.

TOP 9.2 Verleihung des Initiativpreises „Der Nordstern“
Die drei zu vergebenden Preise werden verliehen an:

- Das M41-Haus der Begegnung der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Parchim St. Marien und Damm im Kirchenkreis Mecklenburg.
- Das Projekt Kita-Rückzugsräume für geflüchtete Frauen und deren Kinder des Kita-Werks Altona-Blankenese, Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein
- Das Gemeindefrühstück der Kirchengemeinde St. Nicolai in Wyk auf Föhr im Kirchenkreis Nordfriesland

Die Kollekte für die Unterstützung der philippinischen Kinderschutz- und Fairhandelsorganisation „PREDA“ hat 558,76 € ergeben.

Kiel, 5. April 2017
gez. Dr. Andreas Tietze

gez. Thomas Baum